



Wolfgang Koeppen

Tauben im Gras

Ungekürzte Lesung mit Achim Höppner

1 mp3-CD · ca. 8 h 47 min

D 15 € · AT 15,5 €

ISBN 978-3-7424-1599-8

Buchvorlage: Suhrkamp Verlag AG

Erscheinungstermin: 18.09.2020

»Tauben im Gras« ist der erste Roman aus Wolfgang Koeppens »Trilogie des Scheiterns«. Er erschien 1951 und schildert die Personen und Ereignisse eines einzigen Tages im München des Jahres 1949. Die über dreißig Figuren verzweifeln an ihrer Umgebung, doch vor allem auch an sich und ihren Erwartungen. Kaum ein Autor wirft einen so genauen und sezierenden Blick auf die unmittelbare Nachkriegszeit. Der Roman, ungekürzt gelesen von Achim Höppner, zeichnet kaleidoskopartig die gesellschaftlichen, moralischen, politischen und rassistischen Verhältnisse im Nachkriegsdeutschland nach.

Wolfgang Koeppen

Wolfgang Koeppen, geboren 1906 in Greifswald, gilt als einer der bedeutendsten Schriftsteller der Nachkriegszeit. Bekannt wurde er vor allem durch seine »Trilogie des Scheiterns«, die die Romane »Tauben im Gras« (1951), »Das Treibhaus« (1953) und »Tod in Rom« (1954) umfasst. 1962 wurde Koeppen mit dem Georg-Büchner-Preis geehrt. Er starb 1996 in München.

Achim Höppner

Achim Höppner, geboren 1946, arbeitete in München als Regisseur, Dramaturg und Schauspieler. Seit den 70er-Jahren war er vor allem als Hörbuch- und Synchronsprecher tätig. Er lieh seine Stimme u.a. Clint Eastwood und Donald Sutherland und sprach den Gandalf in der »Herr der Ringe«-Filmtrilogie. Achim Höppner verstarb 2006.